

PSYCHISCHE GESUNDHEIT – EIN GRUNDBEDÜRFNIS MACHT UNS DER ALLTAG KRANK ODER PATHOLOGISIEREN WIR UNSER LEBEN?

EBI-SEMINAR 9. – 10. APRIL 2027

In unserem Alltag erleben wir Situationen und Begegnungen, die einer guten Gesundheit oft nicht förderlich sind. Manche Strukturen machen regelrecht krank. Andererseits entwickelt sich zunehmend eine Sprache, die einer als unangenehm erlebten Realität einen Krankheitswert zuschreibt, ohne dass dies der Fall wäre.

Beide Gegebenheiten führen dazu, dass wir unser Potential nicht voll ausschöpfen um das Beste für unser Wohlbefinden zu kreieren.

Die TA stellt wunderbar verständliche Konzepte zur Verfügung, die hilfreich dabei sind seelische Gesundheit zu bewahren. Auf der theoretischen Grundlage der psychischen Hungerarten nach E. Berne und der Passivitätstheorie von J. Schiff aktivieren wir einen kleineren oder grösseren Heilungsprozess.

Fallbeispiele und Anliegen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht.

EBI-SEMINAR 9. – 10. APRIL 2027

LEITUNG	Elke Kauka, Hof (D) Lehrende Transaktionsanalytikerin TSTA-P		
TERMINE	Fr	9. April 2027	17:15–21:00 Uhr
	Sa	10. April 2027	9:00–17:00 Uhr
KOSTEN	CHF 360.–		
ANMELDUNG	www.ebi-zuerich.ch		